



# Freie und Hansestadt Hamburg

## Bezirksversammlung Altona

A/BVG/123.30-01

Drucksache 21-4282B

Datum 31.08.2023

### **Beschluss**

des Hauptausschusses stellvertretend für die Bezirksversammlung  
(§ 15 Absatz 3 BezVG)

#### **Drastische Kürzungen im Bundeshaushalt nicht zu Lasten erfolgreicher Maßnahmen für Langzeitarbeitslose**

Am 13.07.2023 hat das Jobcenter den Hamburger Beschäftigungsträger:innen eine Halbierung der so genannten „Arbeitsgelegenheiten“ (AGH) angekündigt. Von aktuell ca. 1600 Plätzen in Gesamthamburg sollen 800 Plätze gestrichen werden.

In Altona betrifft dies allein 65% der Plätze des erfolgreichen Trägers KOALA e.V.. Der Träger muss somit zum 01.02.2024 75 der noch 115 bestehenden Plätze schließen und ab sofort Personal abbauen.

#### **Der Hauptausschuss beschließt stellvertretend für die Bezirksversammlung:**

- 1. Die Behörde für Arbeit, Gesundheit, Soziales, Familie und Integration wird gemäß § 27 Abs. 1 BezVG aufgefordert, ihren Einfluss als einer der Träger:innen und Auftraggeber:in des Jobcenters team.arbeit.hamburg dahingehend auszuüben, dass alle sozialen Arbeitsplätze im Bereich der §16d-Maßnahmen in Altona in vollem Umfang erhalten bleiben. Neben der Weiterführung als AGH-Stellen sind dazu auch alternative Finanzierungsformen des SGB II in den Blick zu nehmen. Ansonsten sind eigene Haushaltsmittel zur Verfügung zu stellen oder es ist zu prüfen, ob über Mittel aus dem Europäischen Sozialfonds verfügt werden kann. Ebenso ist die Finanzierung der Intendanzkosten der Beschäftigungsträger:innen sicherzustellen.**
- 2. Zudem wird der Senat nach § 27 BezVG dazu aufgefordert, sich dafür einzusetzen, dass die drastischen Kürzungen im Bundeshaushalt sich nicht auf die Zielgruppe der Arbeitsmarktteilhabe auf gut funktionierende integrative Projekte im Bezirk auswirken.**